

Originalfassung

DE BETRIEBSANLEITUNG

Übersetzung / Translation

EN USER MANUAL

STÄNDERBOHRMASCHINE

DRILL PRESS



SB 162VN



1	INHALT / INDEX	
2	SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS	4
3	VORWORT (DE)	5
4	TECHNIK	6
	4.1 Komponenten	6
	4.2 Lieferumfang	6
	4.3 Technische Daten	7
5	SICHERHEIT	8
	5.1 Bestimmungsmäßige Verwendung	8
	5.2 Sicherheitshinweise	9
	5.3 Restrisiken	10
6	MONTAGE	11
	6.1 Vorbereitende Tätigkeiten	11
	6.1.1 Der Arbeitsplatz	11
	6.1.2 Transport / Ausladen der Maschine	11
	6.1.3 Vorbereitung der Oberflächen	11
	6.2 Elektrischer Anschluss	12
	6.3 Zusammenbau	13
7	BETRIEB	14
	7.1 Betriebshinweise	14
	7.2 Bedienung	15
8	WARTUNG	16
	8.1 Instandhaltung und Wartungsplan	16
	8.2 Reinigung	16
	8.3 Entsorgung	17
9	FEHLERBEHEBUNG	17
10	PREFACE (EN)	18
11	TECHNIC	19
	11.1 Components	19
	11.2 Delivery content	19
	11.3 Technical details	20

12 SAFETY	21
12.1 Intended Use.....	21
12.2 Safety instructions	22
12.3 Remaining risk factors	23
13 ASSEMBLY	24
13.1 Preparatory activities.....	24
13.1.1 Workplace requirements	24
13.1.2 Transport	24
13.1.3 Preparation of the surface	24
13.2 Power supply	25
13.3 Assembly.....	26
14 OPERATION	27
14.1 Operation instructions.....	27
14.2 Operation	28
15 MAINTENANCE	29
15.1 Maintenance plan	29
15.2 Cleaning	29
15.3 Disposal	29
16 TROUBLE SHOOTING	30
17 SCHALTPLAN / WIRING DIAGRAM	31
18 ERSATZTEILE / SPARE PARTS	32
18.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order.....	32
18.2 Explosionszeichnung / explosion drawing	33
19 EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CE-CERTIFICATE OF CONFORMITY	36
20 GARANTIEERKLÄRUNG	37
21 GUARANTEE TERMS	38
22 PRODUKTBEOBACHTUNG	39
PRODUCT EXPERIENCE FORM	39

2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE SICHERHEITSZEICHEN / BEDEUTUNG DER SYMBOLE EN SAFETY SIGNS / DEFINITION OF SYMBOLS



DE **CE-KONFORM:** Dieses Produkt entspricht den EU-Richtlinien

EN **CE-CONFORM:** This product complies with EC-directives



DE **ANLEITUNG LESEN!** Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.

EN **READ THE MANUAL!** Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.



DE **WARNUNG!** Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz der Maschine kann schwere Personenschäden verursachen und zu tödlichen Unfällen führen.

EN **ATTENTION!** Ignoring the safety signs and warnings applied on the machine as well as ignoring the security and operating instructions can cause serious injuries and even lead to death.



DE **Allgemeiner Hinweis**

EN **General note**



DE **Schutzausrüstung tragen!**

EN **Protective clothing!**



DE **Maschine vor Wartung und Pausen ausschalten und Netzstecker ziehen!**

EN **Stop and pull out the power plug before any break and engine maintenance!**



DE **Bedienung mit Handschuhen verboten!**

EN **Operation with gloves forbidden!**



DE **Bedienung mit Schmuck verboten!**

EN **Operation with jewelry forbidden!**



DE **Bedienung mit Krawatte verboten!**

EN **Operation with tie forbidden!**



DE **Bedienung mit offenem Haar verboten!**

EN **Operation with long hair forbidden!**



DE **Nicht auf die Maschine klettern!**

EN **Do not climb onto the machine!**



DE **Gefährliche elektrische Spannung!**

EN **High voltage!**



DE **Warnung vor Schnittverletzungen!**

EN **Warning about cut injuries!**



DE **Warnung vor rotierenden Teilen!**

EN **Warning of rotating parts!**



DE **Warnung vor wegschleudernden Teilen!**

EN **Warning against thrown-off items!**



DE **Vor Nässe schützen!**

EN **Protect from moisture!**



DE **Sicherheitsabstand einhalten!**

EN **Keep safety distance!**



DE **Laserklasse II**

EN **Laser class II**

3 VORWORT (DE)

Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung Ständerbohrmaschine SB 162VN.

Folgend wird die übliche Handelsbezeichnung der Maschine (siehe Deckblatt) in dieser Betriebsanleitung durch die Bezeichnung "Maschine" ersetzt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2017

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

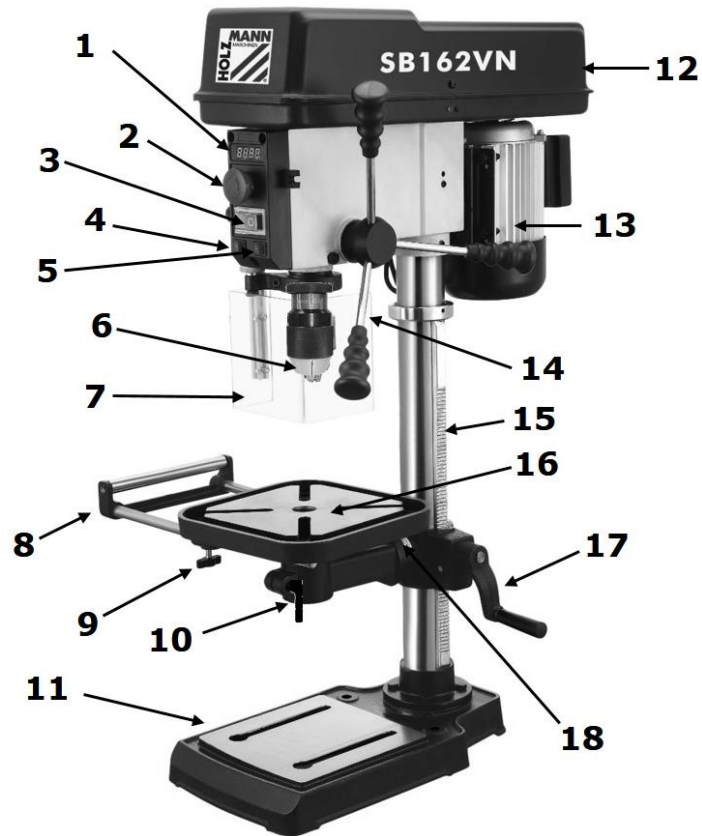
Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4170 Haslach zuständige Gericht.

Kundendienstadresse

HOLZMANN MASCHINEN GmbH
AT-4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA
Tel +43 7289 71562 - 0
Fax +43 7289 71562 - 4
info@holzmann-maschinen.at

4 TECHNIK

4.1 Komponenten



SB 162VN			
1	Drehzahldisplay	10	Tischfixierhebel
2	NOT-AUS-Schalter	11	Bodenplatte
3	EIN-AUS-Schalter	12	Riemenabdeckung
4	Arbeitslichtschalter	13	Motor
5	Laserschalter	14	Spindelhubhebel
6	Schnellspannbohrfutter	15	Säule mit Zahnstange
7	Spindelschutz	16	Tisch
8	Tischausleger	17	Höhenverstellungskurbel
9	Fixierschraube Tischausleger	18	Winkelskala

4.2 Lieferumfang



4.3 Technische Daten

SB 162VN	
Spannung	230 V (400V) / 50 Hz
Leistung	500 W
Drehzahl	360 – 3500 min ⁻¹
max. Bohrleistung (Stahl)	Ø 16mm
Spindelaufnahme	MK2
Bohrfutter	Ø 1 – 16 mm
Spindelhub	90 mm
Ausladung	150 mm
Säulendurchmesser	60 mm
Tischgröße	243 x 243 mm
Bodenplatte	413 x 246 mm
Maschinenmaße	310 x 570 x 910 mm
Gewicht	40 kg
Schalldruckpegel L _{PA}	59 dB (A) k: 3dB(A)
Schalleistungspegel L _{WA}	78 dB (A) k: 3dB(A)
Schutzklasse	I
Schutzart	IP22

5 SICHERHEIT

5.1 Bestimmungsmäßige Verwendung

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen! Die vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandsetzungsbedingungen und die Befolgung der in der Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise sind einzuhalten.

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Maschine ist ausschließlich für folgende Tätigkeiten bestimmt:

Zum Bohren mit Bohrfutter B16/1-16mm von Metall, Holz, Kunststoff;

Werkstoff nur mit geeignetem Bohrer bearbeiten!

Diese Maschine ist nicht dafür bestimmt, von Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie die Maschine zu benutzen ist. Niemals Kindern oder mit diesen Anweisungen nicht vertrauten Personen erlauben, die Maschine zu benutzen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit der Maschine spielen.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt **HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.**



WARNUNG

- **Verwenden Sie nur für die Maschine zulässige Bohrer!**
- **Verwenden Sie nie schadhafte Bohrer!**
- **Benutzen Sie die Maschine niemals mit defekten oder ohne montierte trennende Schutzeinrichtung**
- **Die Entfernung bzw. Änderung der Sicherheitskomponenten können zu Schäden an der Maschine und schweren Verletzungen führen!**

HÖCHSTE VERLETZUNGSGEFAHR!

Arbeitsbedingungen:

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 70%
Temperatur	von +5°C bis +40°C

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

Unzulässige Verwendung:

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig
- Die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Unzulässig ist der Gebrauch von Werkzeugen, die nicht für den Gebrauch mit der Maschine geeignet sind.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.
- Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt, vor allem nicht, wenn Kinder in der Nähe sind!

5.2 Sicherheitshinweise

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen können das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken!

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise UNBEDINGT zu beachten:



HINWEIS

Bei der Maschine sind folgende Schutzeinrichtungen wirksam:

- NOT-AUS-Schalter an der Bedienkonsole
- Abschaltung beim Öffnen von Keilriemenabdeckung oder Spindelschutz
- **Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!**
- **Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!**
- **Arbeiten Sie nur in gut durchlüfteten Räumen!**
- **Überlasten Sie die Maschine nicht!**
- **Achten Sie bei der Arbeit auf einen stets sicheren Stand.**
- **Halten Sie Ihre Hände während dem Betrieb vom Bohrkopf fern**
- **Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!**
- **Das Klettern auf die Maschine ist verboten!**
- **Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich! Die Maschine muss mit den geeigneten Schrauben sicher befestigt werden.**
- **Die Maschine darf nur von einer Person bedient werden**
- **Die Maschine darf nur von unterwiesenen Personen (Kenntnis und Verständnis dieser Betriebsanleitung), die keine Einschränkungen von motorischen Fähigkeiten verglichen mit üblichen ArbeitnehmerInnen aufweisen, bedient werden.**
- **Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!**
- **Achten Sie darauf, dass sich keine weiteren Personen im Gefahrenbereich (Mindestabstand: 2m) aufhalten**
- **Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar (Haarnetz verwenden!).**
- **Lose Objekte können sich verfangen und zu schwersten Verletzungen führen!**
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen. Die Bedienung mit Sicherheitshandschuhen ist verboten!**
- **Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis die Maschine still steht!**
- **Vor Wartungs- oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen!**
- **Stellen Sie sicher, dass die Maschine ausgeschaltet ist, bevor sie an die Stromversorgung angeschlossen wird**
- **Die Maschine nie mit defektem Schalter verwenden**
- **Verwenden Sie nur unveränderte, in die Steckdose passende Anschlussstecker (keine Adapter bei schutzgeerdeten Maschinen)**
- **Jedes Mal, wenn Sie mit einer elektrisch betriebenen Maschine arbeiten, ist höchste Vorsicht geboten! Es besteht Gefahr von Stromschlag, Feuer, Schnittverletzung;**
- **Schützen Sie die Maschine vor Nässe (Kurzschlussgefahr!)**
- **Im Freien nur mit Verlängerungskabel, das für den Außenbereich geeignet ist, arbeiten**
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge und –maschinen nie in der Umgebung von entflammaren Flüssigkeiten und Gasen (Explosionsgefahr!)**
- **Prüfen Sie regelmäßig das Anschlusskabel auf Beschädigung**

- **Verwenden Sie das Kabel nie zum Tragen der Maschine oder zum Befestigen eines Werkstückes**
- **Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten**
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Teilen**
- **Einstellwerkzeuge, Schraubenschlüssel und Bohrfutterschlüssel vor dem Einschalten entfernen**
- **Fixieren Sie das Werkstück immer mit einem geeigneten Werkzeug.**
- **Fixieren Sie das Werkstück nie mit Ihrer Hand!**
- **Schwere Verletzungen durch scharfe Kanten an der Hand sind möglich, wenn das Werkstück sich durch die Bohrrotation bewegt.**
- **Halten Sie Bohrer scharf und sauber, damit lassen sie sich besser führen und verklemmen weniger**
- **Lagern Sie die Maschine außerhalb der Reichweite von Kindern**
- **Auch ein Laser mit geringer Leistung kann das Auge schädigen, daher:**
- **Sehen Sie mit bloßem Auge NIE in den Laser bzw. Laserstrahl.**
- **Richten Sie den Laser nie auf reflektierende Oberflächen, Personen oder Tiere. Keine Manipulation am Lasermodul!**
- **Warnung! Tauschen Sie den Laser nicht gegen einen anderen Typ aus. Die Reparaturen vom Laser dürfen nur vom Hersteller oder einem autorisierten Vertreter vorgenommen werden.**

5.3 Restrisiken



WARNUNG

Es ist darauf zu achten, dass jede Maschine Restrisiken aufweist. Bei der Ausführung sämtlicher Arbeiten (auch der einfachsten) ist größte Vorsicht geboten. Ein sicheres Arbeiten hängt von Ihnen ab!

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch den rotierenden Bohrkopf während dem Betrieb.
- Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten des Werkstückes, vor allem bei nicht mit entsprechendem Werkzeug/Vorrichtung fixiertem Werkstück.
- Verletzungsgefahr: Haare und lose Kleidung etc. können erfasst und aufgewickelt werden! Schwere Verletzungsgefahr! Sicherheitsbestimmungen bzgl. Arbeitskleidung unbedingt beachten.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Kippen der Maschine
- Verletzungsgefahr durch Staubemissionen von, mit gesundheitsschädlichen Mitteln behandelten Werkstücken
- Schnittgefahr durch nicht entgratete Bohrkanten
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.
- Gefahr durch Lärm: Arbeiten ohne Gehörschutz kann das Gehör auf Dauer schädigen.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird.

Trotz aller Sicherheitsvorrichtungen ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Bedienung einer Maschine der wichtigste Sicherheitsfaktor!

6 MONTAGE

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

6.1 Vorbereitende Tätigkeiten

6.1.1 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine;
Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen sowie die Abmessungen der Maschine.
Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten.

6.1.2 Transport / Ausladen der Maschine

Herausheben aus der Verpackung zur Montage und Positionieren auf dem Arbeitsplatz:
Nur mittels geeigneter Hebeeinrichtung!



WARNUNG

Das Hochheben und der Transport der Maschine darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen und muss mit entsprechender Ausrüstung durchgeführt werden.

Beachten Sie, dass sich etwaig verwendete Hebeeinrichtungen (Kran, Stapler, Hebegurt etc.) in einwandfreiem Zustand befinden müssen.

Zum Manövrieren der Maschine in der Verpackung kann auch ein Palettenhubwagen bzw. ein Gabelstapler verwendet werden.

6.1.3 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden.



HINWEIS

Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden.

6.2 Elektrischer Anschluss



ACHTUNG

Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine: Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich!

Daher gilt: Maschine muss an einer geerdeten Steckdose betrieben werden.

Folgende Anweisungen richten sich an einen Elektrofachmann. Der Anschluss der Maschine ist ausschließlich durch einen Elektrofachmann durchzuführen!

1. Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!
2. Der Anschlussstecker darf nicht manipuliert werden!
3. Der Erdungsleiter ist gelb-grün ausgeführt!
4. Das Speisestromnetz muss mit 16A abgesichert sein.
5. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung mit den Anforderungen der Maschine übereinstimmt.
6. Prüfen Sie nach dem elektrischen Anschluss die korrekte Laufrichtung.
7. Wenn die Maschine in die falsche Richtung läuft, sind zwei leitende Phasen zu tauschen(400V).
8. Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!
9. Überzeugen Sie sich, dass ein etwaiges Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark.
10. Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!



HINWEIS

Der Betrieb ist nur mit Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD mit maximalem Fehlerstrom von 30mA) zulässig.



HINWEIS

Verwenden Sie ausschließlich zulässige Verlängerungskabel mit dem, in der folgenden Tabelle erklärten, Litzenquerschnitt.

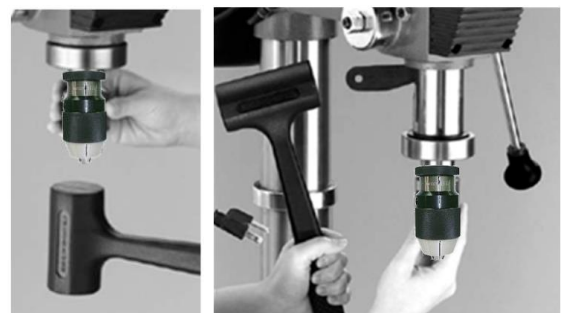
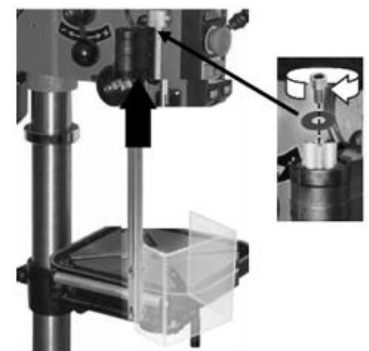
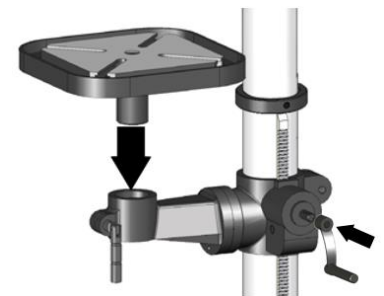
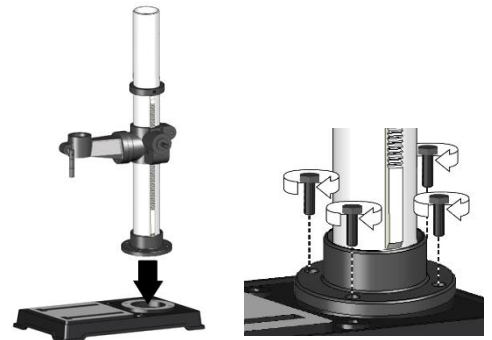


Spannung	Verlängerung	Litzenquerschnitt
220 V-240 V 50 Hz	<27 m	1,5 mm ²
	<44 m	2,5 mm ²
	<70 m	4,0 mm ²
	<105 m	6,0 mm ²

Steckeranschluss 400V:	5-adrig: mit N-Leiter		4-adrig: ohne N-Leiter	
-------------------------------	------------------------------------	--	-------------------------------------	--

6.3 Zusammenbau

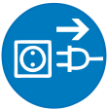
- Säule auf Bodenplatte platzieren, dass die Löcher mit den Gewindelöchern übereinstimmen.
- Säule mit Schrauben befestigen.
- Tisch und Höhenverstellungskurbel montieren.
- Maschinenkopf auf die Säule aufsetzen und mit Innensechskantschrauben (a) fixieren.
- Spindelhubhebel anschrauben.
- Spindelschutz durch das Schaltergehäuse schieben.
- Mit Innensechskantschraube und Distanzscheibe fixieren.
- Bohrfutter an der Spindel montieren.
- Alle Teile entfetten.
- Spannbacken vollständig versenken.
- Mit Gummihammer das Bohrfutter durch einen vorsichtigen Schlag fixieren.
- Um das Backenfutter wieder zu entfernen, Spindel ausfahren und drehen, bis man des Austreibkeil ansetzen kann.
- Mit einem vorsichtigen Schlag Bohrfutter abnehmen.



7 BETRIEB

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen, elektrische Leitungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

7.1 Betriebshinweise



WARNUNG

Führen Sie sämtliche Umrüstarbeiten nur bei Trennung vom elektrischen Netz durch!



ACHTUNG



- Beim Bohren von Werkstücken mit unebener Oberfläche geeignete Stützauflage benutzen!
- Die Bohrmaschine nie mit angedrücktem Bohrer starten!
- Schauen Sie niemals direkt in den Laser. Halten Sie diesen auch nicht auf andere Menschen oder Fremdkörper.
- Halten Sie den Laser niemals absichtliche auf Menschen.
- Halten Sie den Laser nur auf unempfindliche Werkstücke mit einer abgestumpften Oberfläche. Besonders geeignet sind Holz- oder sonstige raue Oberflächen. Reflektierende Oberflächen sind jedoch nicht geeignet, da diese den Laserstrahl durch Reflektion genau auf den Gerätebediener leiten können.
- Schalten Sie den Laser sofort aus, wenn Sie die Arbeit mit dem Gerät beendet haben. Betätigen Sie hierzu den Ein/Ausschalter für den Laser.
- Schalten Sie den Laser nur ein, wenn sich ein Werkstück im Gerät befindet.



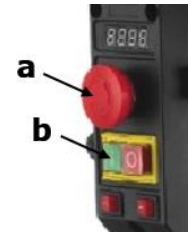
HINWEIS

- Tischklemmhebel vor Start auf festen Sitz prüfen
- Bohrer vor Start auf festen Sitz prüfen
- Aufgrund der Höhe des Eigengewichtes ist die Fixierung der Ständerbohrmaschine zum Untergrund Voraussetzung für vibrationsarmes Arbeiten.
- Verwenden Sie immer Klammern, Spannbacken oder einen Schraubstock zum sichern des Werkstückes
- Bohrgeschwindigkeit immer an die jeweilige Arbeit anpassen
- Keilriemen kontrollieren und wenn notwendig spannen
- Eine zu hohe Riemenspannung kann die Antriebsmechanik der Maschine beschädigen
- Bei fortgeschrittener Abnutzung Keilriemen ersetzen
- Keilriemen und -scheiben dürfen nicht mit Fett, Öl oder anderen Schmiermitteln in Berührung kommen
- Bei längerer Betriebspause Keilriemen lockern
- Nach dem Bohren die Pinole bis zur obersten Position per Hand zurückführen. Den Spindelhubhebel nicht einfach auslassen.

7.2 Bedienung

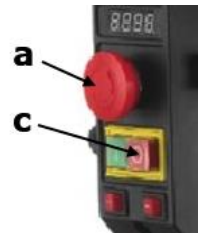
Einschalten:

- Riemenabdeckung und Spindelschutz müssen geschlossen sein!
- NOT-AUS-Schalter (a) durch Rechtsdrehung entriegeln.
- EIN-Taste (b) drücken.



Ausschalten:

- AUS-Taste (c) drücken.
- Im Notfall die Maschinen durch drücken des NOT-AUS-Schalters (a) ausschalten.



Drehzahl einstellen:

- Drehzahl mit Drehzahlhebel (e) einstellen.

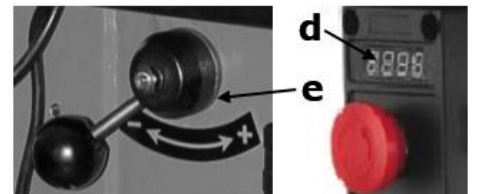
NUR BEI LAUFENDER MASCHINE!

- Drehzahl am Drehzahldisplay ablesen.

Je kleiner die Bohrung, desto größer die Umdrehungsgeschwindigkeit.

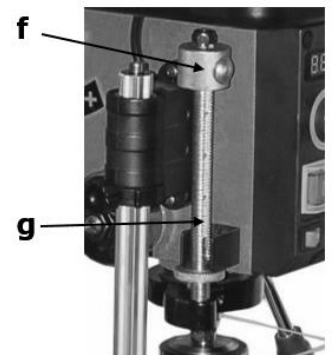
Um ein gutes Ergebnis zu erzielen gilt ebenfalls:

- Weiches Material => hohe Drehzahl
- Hartes Material => niedrige Drehzahl

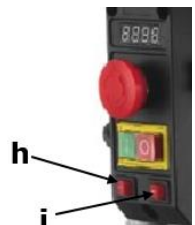


Bohrtiefe einstellen:

- Bohrtiefenanschlag (f) in gewünscht Position bringen.
- Bohrtiefe an der Bohrtiefenskala (g) ablesen.

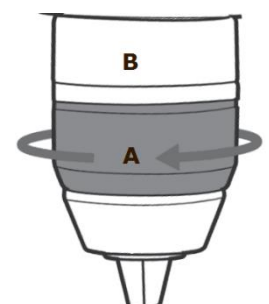


- Arbeitslicht ein / aus (h)
- Laser für Bohrerzentrierung ein / aus (i)



Bohrerwechsel:

- Öffnen Sie das Schnellspannbohrfutter durch Drehen in entgegen Drehrichtung A, bis der Bohrer eingesetzt werden kann. Dabei Ring B festhalten.
- Setzen Sie den Bohrer ein.
- Drehen Sie die Hülse des Schnellspannbohrfutters in Drehrichtung A von Hand kräftig zu. Dabei Ring B festhalten.
- Das Bohrfutter wird dadurch automatisch verriegelt.



8 WARTUNG



ACHTUNG



Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und den Netzstecker ziehen!

Sachschäden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine werden so vermieden!

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

HINWEIS

Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufrieden stellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen.

Reparaturen die spezielle Fachkenntnisse erfordern, sollten nur von autorisierten Service Centern durchgeführt werden.

Unsachgemäßer Eingriff kann das Gerät beschädigen oder Ihre Sicherheit gefährden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen!

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme, sowie nachfolgend alle 100 Arbeitsstunden alle beweglichen Verbindungsteile (falls erforderlich vorher mit einer Bürste von Spänen und Staub reinigen) mit einer dünnen Schicht Schmieröl oder Schmierfett einschmieren.

8.1 Instandhaltung und Wartungsplan

Nach jeder Inbetriebnahme:

- Säule und Tisch mit dünner Schicht Öl einschmieren
- Maschine von Spänen und Bohrmehl säubern

Nach 50 Betriebsstunden

- Kegeldorn einfetten

8.2 Reinigung

Nach jeder Inbetriebnahme muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden. Befreien Sie die Maschine regelmäßig nach der Arbeit von Spänen und Bohrmehl.

HINWEIS



Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und wenn notwendig milde Reinigungsmittel verwenden!

Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion mit handelsüblichen Mitteln imprägnieren.

8.3 Entsorgung

Entsorgen Sie Ihre Maschine nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Maschine oder gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser verpflichtet, Ihre alte fachgerecht zu entsorgen.



9 FEHLERBEHEBUNG

BEVOR SIE DIE ARBEIT ZUR BESEITIGUNG VON DEFEKTEN BEGINNEN, TRENNEN SIE DIE MASCHINE VON DER STROMVERSORUNG.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Motor läuft nicht	• Netzanschluss inkorrekt	• Von Fachmann überprüfen lassen
	• Schalter defekt	• Austausch
	• Motor defekt	• Austausch
	• Sicherheitseinrichtungen sind aktiv	• NOT-AUS-Schalter und Schalter in der Keilriemenabdeckung / Spindelschutz (offen?) kontrollieren
Ungewöhnliches Betriebsgeräusch	• Falsche Keilriemenspannung	• Keilriemen auf richtige Spannung einstellen. Drucktest mit Finger (1cm Spiel)
Bohrer ist dezentriert/läuft unwucht/"eiert"	• Bohrfutter eiert	• Bohrfutter mit Holz-, Gummihammer festklopfen.
	• Spindel ist ausgeleiert	• Spindel oder Kugellager austauschen
	• Spannbacken sind defekt	• Bohrfutter austauschen
Bohrer raucht	• Zu hohe Reibung Bohrer-Werkstoff • Verhältnis Geschwindigkeit/Material	• Schmiermittel verwenden • Zu hohe Geschwindigkeit, Reduzieren!
Motor läuft, aber keine Rotation bzw. schwache Bohrleistung.	• Mangelnde Kraftübersetzung von Keilscheiben zu Keilriemen durch: • Zu lockere Riemen • Riemen verunreinigt mit Schmiermittel	• Riemen überprüfen, wenn abgenützt: Austausch. Ansonsten Riemen spannen • Riemen reinigen, trocknen.

VIELE POTENTIELLE FEHLERQUELLEN LASSEN SICH BEI FACHGEMÄSSEM ANSCHLUSS AN DAS SPEISESTROMNETZ IM VORHINEIN AUSSCHLIESSEN.

HINWEIS



Sollten sie sich bei notwendigen Reparaturen nicht in der Lage fühlen diese ordnungsgemäß zu verrichten, oder besitzen sie die vorgeschriebene Ausbildung dafür nicht, ziehen sie immer eine Fachwerkstätte zum Beheben des Problems hinzu.

10 PREFACE (EN)

Dear Customer!

This manual contains information and important instructions for the installation and correct use of the drill press SB 162VN

Following the usual commercial name of the machine (see cover) is substituted in this manual with the name "machine".

This manual is part of the product and shall not be stored separately from the product. Save it for later reference and if you let other people use the product, add this instruction manual to the product.



Please read and obey the security instructions!

Before first use read this manual carefully. It eases the correct use of the product and prevents misunderstanding and damages of product and the user's health.

Due to constant advancements in product design, construction pictures and content may diverse slightly. However, if you discover any errors, inform us please.

Technical specifications are subject to changes!

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts.

Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial product receipt and unpacking before putting the product into operation.

Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

Copyright

© 2017

This document is protected by international copyright law. Any unauthorized duplication, translation or use of pictures, illustrations or text of this manual will be pursued by law.

Court of jurisdiction is the Landesgericht Linz or the competent court for 4170 Haslach, Austria!

Customer service contact

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

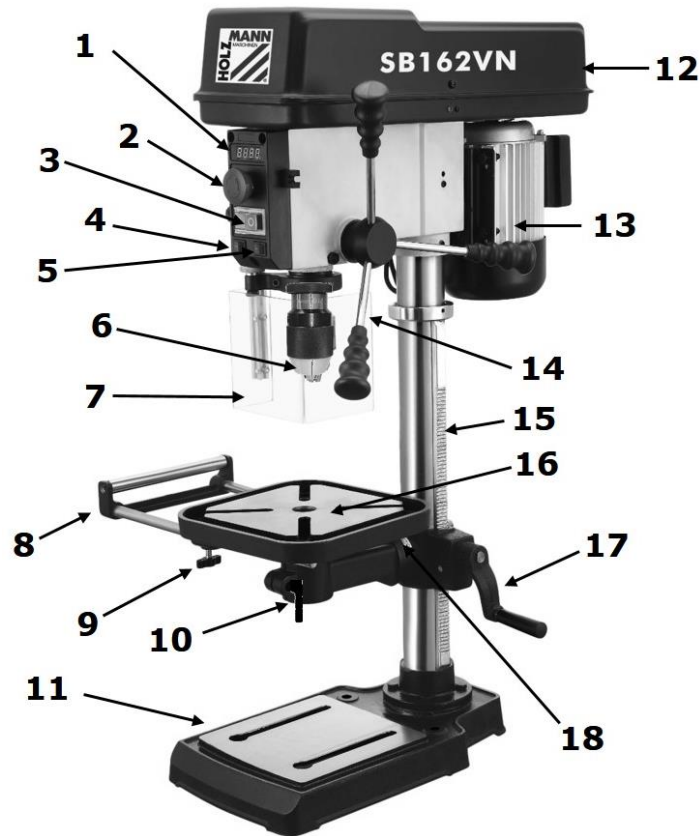
4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA

Tel +43 7289 71562 - 0
Fax +43 7289 71562 - 4

info@holzmann-maschinen.at

11 TECHNIC

11.1 Components



SB 162VN			
1	Speed display	10	Lock lever table
2	EMERGENCY-switch	11	Base
3	ON-OFF-switch	12	Belt cover
4	Working light switch	13	Motor
5	Laser switch	14	Spindle travel handle
6	Keyless chuck	15	Column with rack
7	Spindle guard	16	Table
8	Table extension	17	Height adjustment lever
9	Lock screw table extension	18	Angle scale

11.2 Delivery content



11.3 Technical details

SB 162VN	
Voltage	230 V (400V) / 50 Hz
Power	500 W
Speed	360 – 3500 min ⁻¹
max. Drilling capacity (steel)	Ø 16mm
Spindle holder	MT2
Chuck	Ø 1 – 16 mm
Spindle travel	90 mm
Distance spindle to column	150 mm
Column diameter	60 mm
Table size	243 x 243 mm
Base	413 x 246 mm
Machine dimension	310 x 570 x 910 mm
Weight	40 kg
Sound pressure level L _{PA}	59 dB (A) k: 3dB(A)
Sound power level L _{WA}	78 dB (A) k: 3dB(A)
Protection class	I
Protection mode	IP22

12 SAFETY

12.1 Intended Use

The machine must only be used for its intended purpose! Any other use is deemed to be a case of misuse.

To use the machine properly you must also observe and follow all safety regulations, the assembly instructions, operating and maintenance instructions lay down in this manual.

All people who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about the machine's potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.

The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The machine is used for:

Drilling in wood, plastic and metal with chuck B16/1-16mm.

Work the materials only with suitable drills.

This machine is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the machine by a person responsible for their safety. Never allow children or people unfamiliar with these instructions to use the machine. Supervise children. This will ensure that children do not play with the unit.

Any manipulation of the machine or its parts is a misuse, in this case HOLZMANN-MASCHINEN and its sales partners cannot be made liable for ANY direct or indirect damage.



WARNING

- Use only drills allowable for this machine!
- Never use a damaged drill!
- Never use the machine with defective or without mounted guards!
- The removal or modification of the safety components may result in damage to equipment and serious injury!

HIGHEST RISK OF INJURY!

Ambient conditions

The machine may be operated:

humidity	max. 70%
temperature	+5°C to +40°C (+41°F to +104°F)

The machine shall not be operated outdoors or in wet or damp areas.

The machine shall not be operated in areas exposed to increased fire or explosion hazard.

Prohibited use

- The operation of the machine outside the stated technical limits described in this manual is forbidden.
- The operation of the machine without provided protective devices is prohibited.
- The use of the machine not according with the required dimensions is forbidden.
- The use of the machine not being suitable for the use of the machine and not being certified is forbidden.
- Any manipulation of the machine and parts is forbidden.
- The use of the machine for any purposes other than described in this user-manual is forbidden.
- The unattended operation on the machine during the working process is forbidden!
- It is not allowed to leave the immediate work area during the work is being performed.

12.2 Safety instructions

Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!

The locally applicable laws and regulations may specify the minimum age of the operator and limit the use of this machine!

To avoid malfunction, machine defects and injuries, read the following security instructions!



NOTICE

In this machine following protective equipment is in effect:

- Emergency button on the control panel
- Shutdown when opening the belt cover or spindle guard

- **Keep your work area dry and tidy! An untidy work area may cause accidents. Avoid slippery floor.**
- **Make sure the work area is lighted sufficiently**
- **Work only in a well ventilated area**
- **Do not overload the machine**
- **Provide good stability and keep balance all times**
- **Avoid abnormal working postures! Make sure you stand squarely and keep balance at all times.**
- **Keep away from the running drill!**
- **Always stay focused when working. Reduce distortion sources in your working environment. The operation of the machine when being tired, as well as under the influence of alcohol, drugs or concentration influencing medicaments is forbidden.**
- **Do not climb onto the machine!**
- **Attach the machine to the underground.**
- **Only one person shall operate the machine.**
- **The machine must be operated only by trained persons (knowledge and understanding of this manual), which have no limitations of motor skills compared with conventional workers.**
- **Do not allow other people, particularly children, to touch the machine or the cable. Keep them away from your work area.**
- **Make your workshop childproof.**
- **Make sure there is nobody present in the dangerous area. The minimum safety distance is 2 m**
- **Wear suitable work clothes! Do not wear loose clothing or jewelry as they might be caught and cause severe accidents!**
- **Wear a hair net if you have long hair.**
- **Loose objects can become entangled and cause serious injuries!**
- **Use personal protective equipment. Always wear eye protection. Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries. Operation with gloves forbidden**
- **Never leave the machine running unattended! Before leaving the working area switch the machine off and wait until the machine stops.**
- **Always disconnect the machine prior to any actions performed at the machine.**
- **Avoid unintentional starting**
- **Do not use the machine with damaged switch**
- **The plug of an electrical tool must strictly correspond to the socket. Do not use any adapters together with earthed electric tools**
- **Each time you work with an electrically operated machine, caution is advised! There is a risk of electric shock, fire, cutting injury;**
- **Protect the machine from dampness (causing a short circuit)**
- **Use power tools and machines never in the vicinity of flammable liquids and gases (danger of explosion)**
- **Check the cable regularly for damage**
- **When working with the machine outdoors, use extension cables suitable for outdoor use**
- **Do not use the cable to carry the machine or to fix the work piece**
- **Protect the cable from heat, oil and sharp edges**
- **Avoid body contact with earthed components**

- Before starting the machine remove any adjusting wrenches and screwdrivers
- Use a clip or clamping jaws to secure the workpiece
- Do not fix the workpiece with your hands
- Rotating parts can cause severe cut injuries
- Keep the drills sharp and clean, so they get stuck less often and are easier to guide
- Keep any machine that is not being used out of reach of children
- Do not stare into beam. Do not point laser light at other persons.
- Do not view directly into beam with optical instruments (binocular, telescope).
- Do not point laser at reflective surfaces.
- Avoid exposure to laser radiation. Laser may emit hazardous radiation.
- Do not replace the installed laser with a different type.
- Any repairs must only be carried out by the authorized service agent.

12.3 Remaining risk factors



WARNING

It is important to ensure that each machine has remaining risks. In the execution of all work (even the simplest) greatest attention is required. A safe working depends on you!

Even if the machine is used as required it is still impossible to eliminate certain residual risk factors totally. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Risk of injury to the hands / fingers by the rotating tool during operation.
- Risk of injury due to sharp edges of the workpiece, especially in non-fixed with a suitable tool / device workpiece.
- Risk of injury: hair and loose clothing, etc. can be captured and wound up! Safety regulations must be observed with regard to clothing.
- Risk of injury due to contacting with live electrical components.
- Risk of injury due to dust emissions, treated with harmful agents workpieces
- Risk of injury to the eye by flying debris, even with safety goggles.
- Risk of injury to the hearing by prolonged working without hearing protection.

These risk factors can be minimized through obeying all security and operation instructions, proper machine maintenance, proficient and appropriate operation by persons with technical knowledge and experience.

In spite of all safety is and remains her healthy common sense and their corresponding technical qualification / training for use of the machines most important safety factor!

13 ASSEMBLY

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts. Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial machine receipt and unpacking before putting the machine into operation. Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

13.1 Preparatory activities

13.1.1 Workplace requirements

The workplace has to fulfill the requirements.

The ground has to be even, in level and hard. It must be suitable at least to weight it with double weight per square meter than the machines net weight.

The chosen workplace must have access to a suitable electric supply net hat complies with the machines requirements.

13.1.2 Transport

The machine can be transported in package with a forklift.

The machine is very heavy. The machine shall be lifted from crate with a suitable lifting device only that is certified to be able to carry the machines load.



WARNING

The lifting and transportation of the machine must only be carried out by qualified staff and must be carried out with appropriate equipment.

Note that lifting equipment used (crane, forklift, sling, etc.) must be in perfect condition. To maneuver the machine in the packaging can also a pallet jack or a forklift be used.

13.1.3 Preparation of the surface

Uncoated metal machine parts have been insulated with a greasy layer to inhibit corrosion.

This layer has to be removed. You can use standard solvents that do not damage the machine surface.



NOTICE

Do not use solvents based on nitrite, aggressive solvents like break cleaners or scrubbing agents!

These damage the machine surface.

13.2 Power supply



ATTENTION

**When working with non-grounded machines:
Severe injury or even death may arise though electrocution!
Therefore:** The machine must be operated at a grounded power socket

The connection of the machine to the electric power supply and the following checks have to be carried out by a respectively trained electrician only.

1. The electronic connection of the machine is designated for operation with a grounded power socket!
2. The mains supply must be secured with 16A:
3. If the connector plug doesn't fit or if it is defect, only qualified electricians may modify or re-new it!
4. The grounding wire should be held in green-yellow.
5. Check, whether the feeding voltage and the Hz comply to the required values of the machine. A deviation of feeding voltage of $\pm 5\%$ is allowed
6. After connecting, check the right running direction (400V)!
7. Make sure that a possible extension cord is in good condition and suitable for the transmission of power. An undersized cord reduces the transmission of power and heats up.
8. A damaged cable must be replaced immediately



NOTICE

Operation is only allowed with safety switch against stray current (RCD max. stray current of 30mA)


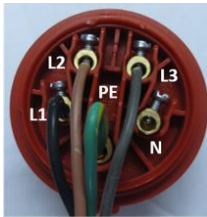


NOTICE

Use only permitted extension cable with cross-section the one in the following table declared.

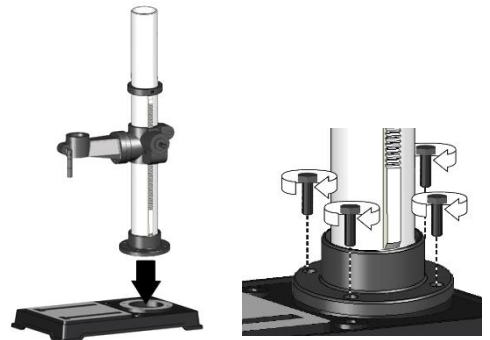


Voltage	Extension	Cross-section
220 V-240 V 50 Hz	<27 m	1,5 mm ²
	<44 m	2,5 mm ²
	<70 m	4,0 mm ²
	<105 m	6,0 mm ²

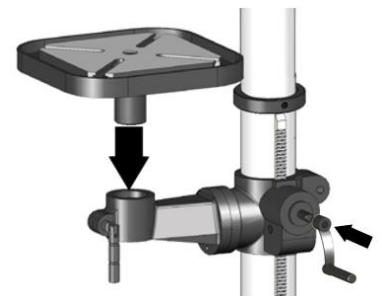
Plug 400V:	5-wire: with N-conductor		4-wire: without N-conductor	
-------------------	---------------------------------------	---	--	---

13.3 Assembly

- Place the column on the base so that the holes coincide with the thread holes.
- Fix the column with the screws.



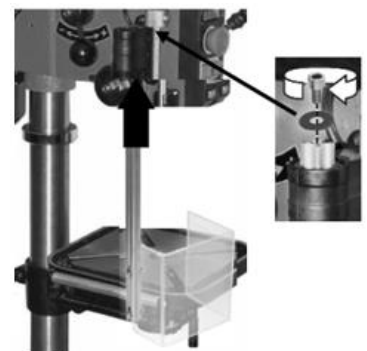
- Mount table and height adjustment lever.



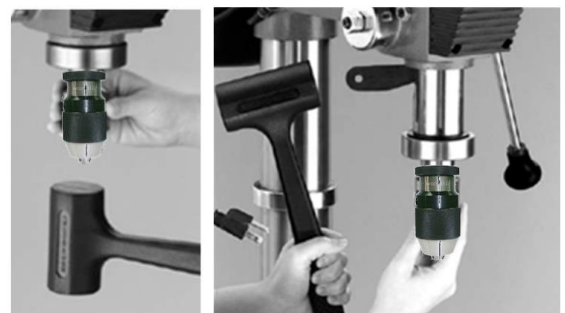
- Place the machine head on the column and fix it with hexagon socket head screws (a).
- Screw on spindle travel handles.



- Push the spindle guard through the switch housing.
- Fix with hexagon socket screw and washer.



- Install the chuck.
- Degrease all parts.
- Open the jaws completely
- Use a rubber hammer to secure the drill chuck with a careful stroke.
- To remove the chuck move the spindle down until the ejector slot is visible.
- Insert the ejector wedge into the slot and strike it with a hammer to drive out the chuck.



14 OPERATION

Device to be operated in a perfect state only. Inspect the device visually every time it is to be used. Check in particular the safety equipment, electrical controls, electric cables and screwed connection for damage and if tightened properly. Replace any damaged parts before operating the device.

14.1 Operation instructions



WARNING

Perform all machine settings with the machine being disconnected from the power supply!



ATTENTION

- Do not attempt to drill material with the surface other than flat unless a suitable support is available!
- Never switch the machine on while pressing the drill bit against the material!
- Do not look directly into the laser beam. Never direct the laser beam at people or objects other than the workpiece.
- Do not deliberately point the laser beam at people.
- Only point the laser beam at insensitive workpieces with a dull surface. Wood or rough surfaces are ideal for this. Shiny, reflective surfaces are not suitable for using a laser since the laser beam could be directed at the user by the reflective surfaces.
- Always switch off the laser when you have finished work at the ON/OFF switch for the laser light.
- Only switch on the laser beam if there is a workpiece on the mitre saw bench



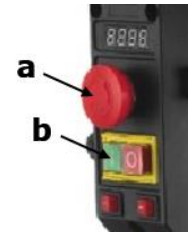
NOTICE

- Before switching the machine on, make sure that the table-clamping lever is firmly tightened
- Make sure that the bit is firmly clamped in the chuck
- Due to the height of its own weight is the fixation of the drill press to the ground requirement for less-vibration work.
- Use a clip or clamping jaws to secure the piece to be drilled on the table
- Set the drill to speed answering a specific job
- Check the V-belts and tighten if necessary
- Overtightening the belts can cause the motor to bind and not start. It can also damage motor bearings!
- In advanced wear of, replace V-belt
- V-belts and pulleys may not come into contact with grease, oil or other lubricants
- Loosen the V-belt for a long break
- After drilling guide the spindle back to the top position by hand.

14.2 Operation

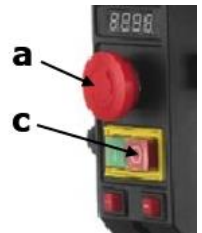
Switching on:

- Belt cover and spindle guard must be closed!
- Release the EMERGENCY-switch (a) by turning clockwise.
- Push the ON-button (b).



Switching off:

- Push OFF-button (c).
- In emergency the machine can be stopped by pushing the EMERGENCY-switch (a).



Speed selection:

- Adjust the speed with the speed lever (e).

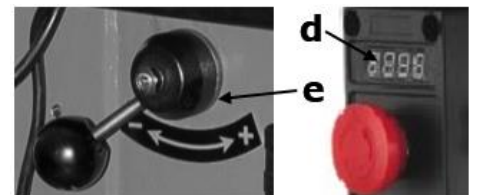
The machine must be running!

- The speed is shown on the display (d).

As smaller the hole, as higher the rotation speed.

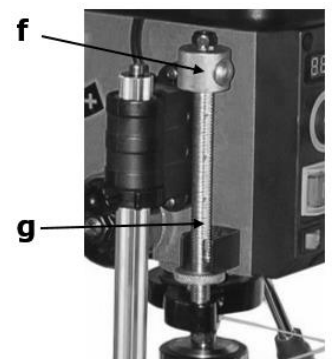
To achieve a good result is also:

- Soft material => high rotation speed
- Hard material => low rotation speed

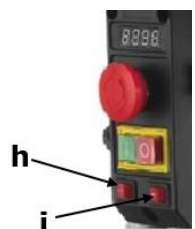


Setting drilling depth:

- Adjust the depth stop to desired depth (f).
- The depth is shown on the scale (g).

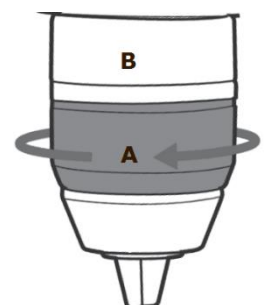


- Working light on / off (h)
- Laser for drill centering on / off (i)

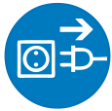


Changing the drill:

- Open the keyless chuck by turning in against rotation direction A and holding ring B until the drill can be inserted.
- Insert the drill.
- Firmly tighten the collar of the keyless chuck by hand in rotation direction A and holding ring B.
- This automatically locks the drill chuck.



15 MAINTENANCE



ATTENTION



Perform all maintenance machine settings with the machine being disconnected from the power supply!
Serious injury due to unintentional or automatic activation of the machine!

The machine does not require extensive maintenance. If malfunctions and defects occur, let it be serviced by trained persons only.

Before first operation as well as later on every 100 operation hours you should lubricate all connecting parts (if required, remove beforehand with a brush all swarfs and dust).

Check regularly the condition of the security stickers. Replace them if required.

Check regularly the condition of the machine.

Store the machine in a closed, dry location.

NOTICE

Clean your machine regularly after every usage – it prolongs the machines lifespan and is a prerequisite for a safe working environment.

Repair jobs shall be performed by respectively trained professionals only!

15.1 Maintenance plan

After each workshift:

- Apply a thin layer of oil on the column and the table
- Remove drill cuttings and metal chips

After 50 hours of operation

- Apply some fat on the angle drift

15.2 Cleaning

After each workshift the machine has to be cleaned. Remove chips etc. with a suitable tool. Do not remove them by hand (cutting injury!). Remove dust as well.



NOTICE

The usage of certain solutions containing ingredients damaging metal surfaces as well as the use of scrubbing agents will damage the machine surface!

Clean the machine surface with a wet cloth soaked in a mild detergent

15.3 Disposal

Do not dispose the machine in residual waste. Contact your local authorities for information regarding the available disposal options. When you buy at your local dealer for a replacement unit, the latter is obliged to exchange your old.



16 TROUBLE SHOOTING

BEFORE YOU START WORKING FOR THE ELIMINATION OF DEFECTS, DISCONNECT THE MACHINE FROM THE POWER SUPPLY.

Trouble	Possible cause	Solution
Motor does not run	• Incorrect power supply	• Let it be checked by a trained person
	• Switch defect	• Change
	• Motor defect	• Change
	• Safety switch activated	• Check the belt cover or spindle guard (open?).
Loud noise when running	• Incorrect belt tension	• Adjust belt tension (1cm rule)
Drill runs erratically	• Drill chuck not assembled correctly to arbour or one of them is dirty	• Check and adjust.
	• Drill chuck jaws worn or damaged	• Change drill chucj
	• Spindle or boring is worn	• Check and replace if nesessary
Drill is hot and smokes	• Too fast speed for material being drilled	• Reduce speed use lubricants
Motor runs but no rotation or weak drilling power	• Belt tension too low	• Tighten
	• Pulley belt dirty, slippery	• Clean

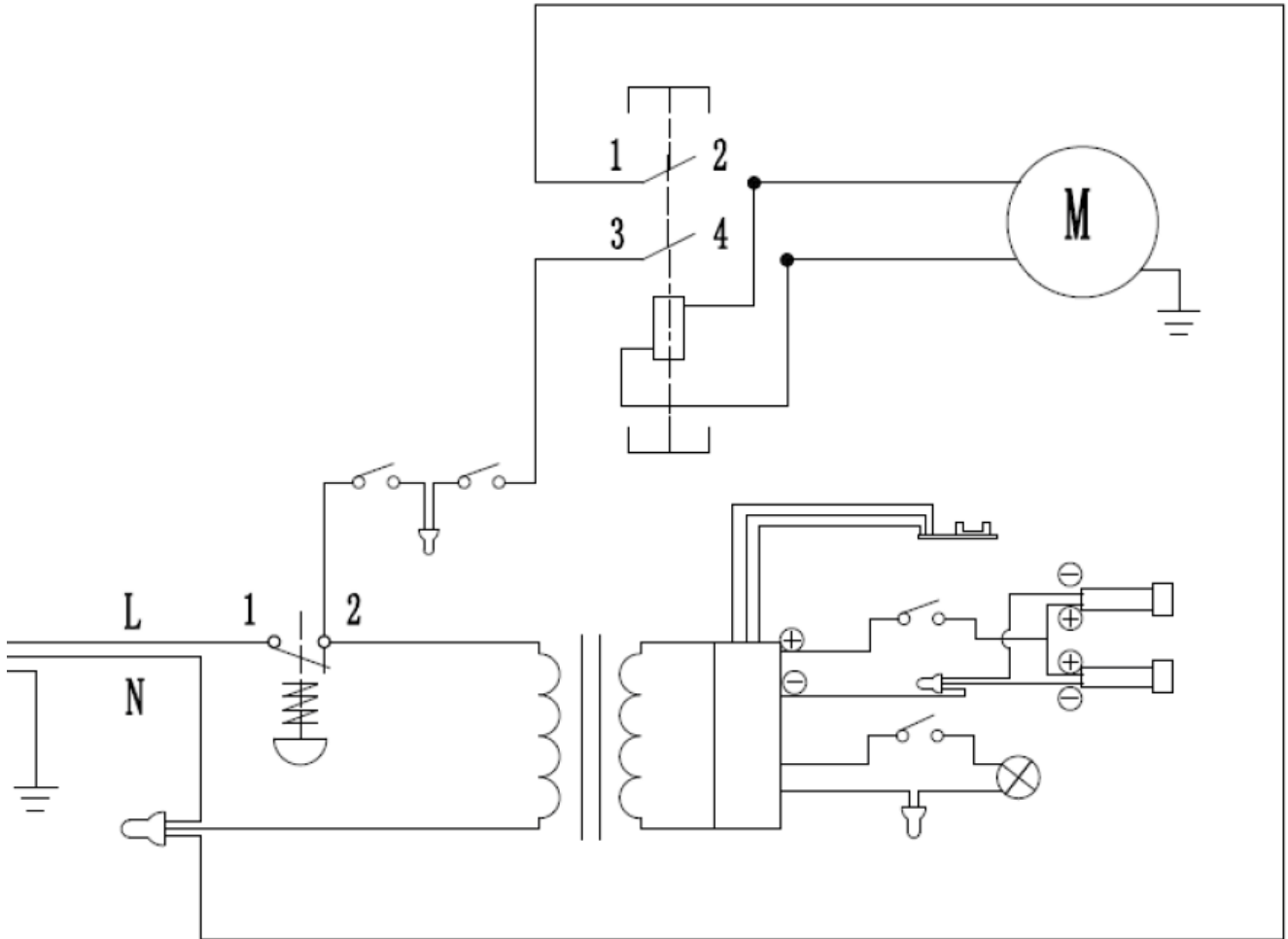
MANY POTENTIAL SOURCES OF ERROR CAN BE CLEARED BY THE EXPERTLY CONNECTION TO THE ELECTRICITY GRID.



NOTICE

Should you in necessary repairs not able to properly to perform or you have not the prescribed training for it always attract a workshop to fix the problem.

17 SCHALTPLAN / WIRING DIAGRAM



18 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

18.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

Mit HOLZMANN-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhöhen die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, das Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

[Bestelladresse](#) sehen Sie unter [Kundendienstadressen](#) im [Vorwort](#) dieser Dokumentation.

With original HOLZMANN spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your products lifespan.

IMPORTANT

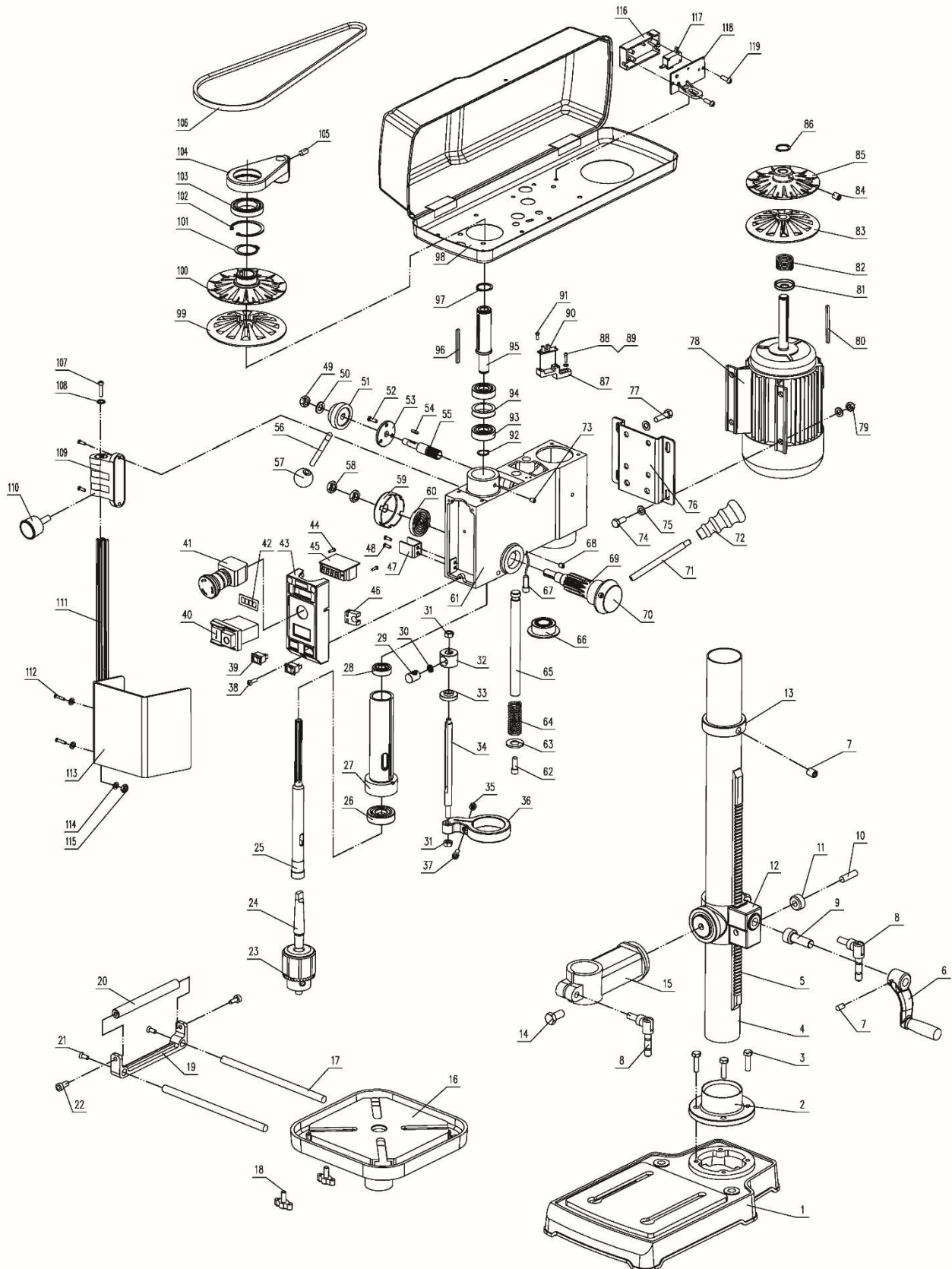
The installation of other than original spare parts voids the warranty!

So you always have to use original spare parts

When you place a spare parts order please use the service form you can find in the last chapter of this manual. Always take a note of the machine type, spare parts number and part name. We recommend to copy the spare parts diagram and mark the spare part you need.

[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)


18.2 Explosionszeichnung / explosion drawing



Nr.	Name	Qty.	Nr.	Name	Qty.
1	Base	1	41	Emergency stop switch	1
2	Column Seat	1	42	Plate-Display	1
3	hexbolt M8x20	4	43	Box switch	1
4	Column	1	44	Self tapping screw	2
5	Rack	1	45	Digital display assembly	1
6	Crank	1	46	Key-Seat	1
7	Socket head cap screw M6x10	1	47	Depth stop plate	1
8	Locking handle	1	48	Pan head screws M5x	3
9	Worm-elevation	1	49	Self-Locking nut	1
10	Pin gear	1	50	Washer	1
11	Gear-helical	1	51	Handle seat	1
12	Support	1	52	Screws M5x16	3
13	Collar rack	1	53	Adjusted gear plate	1
14	Hexbolt M12x25	1	54	Flat	1
15	Arm table,with scale	1	55	Speed control gear	1
16	Table	1	56	Handle lever	1
17	Extension Rod	2	57	Knob	1
18	Locking button	2	58	Nut for spring cap	2
19	Extension Holder	1	59	spring cap	1
20	Extension roller	1	60	Spring	1
21	Hexa countersunk head screw	2	61	Case	1
22	Hex cap screw M10x20	2	62	Hex cap screw M8x12	1
23	Chuck	1	63	Washer	1
24	Abor	1	64	Spring	1
25	Spindle	1	65	Speed rack	1
26	Bearing 6204	1	66	LED worklight	1
27	Tube	1	67	Laser	2
28	Bearing 6201	1	68	Soket head cap screw M4x6	2
29	Depth button	1	69	Gear Shaft	1
30	Spring	1	70	Handle seat	1
31	Self-Locking nut	1	71	Handle lever	3
32	Depth cave with thread	1	72	Knob	3
33	Depth stop Block	1	73	Soket head cap screw M6x10	1
34	Depth Rod	1	74	Hex bolt M10x40	4
35	Nut	1	75	Washer	8
36	Depth seat	1	76	Junction plate	1
37	Hex cap screw M6x20	1	77	Hex bolt M8x16	4
38	Pan head screws M5x	3	78	Motor	1
39	Light switch	2	79	Nut	4
40	Magntic switch	1	80	Flat	1

81	Motor spring seat	1	101	Circlip ring	1
82	Motor spring	1	102	Circlips for holes	1
83	Activity Motor pulley	1	103	Bearing	1
84	Soket head cap screw M6x10	2	104	Speed seat	1
85	Fixed Motor pulley	1	105	Hex cap screw M10x20	1
86	Circlip ring	1	106	Belt	1
87	Probe head	1	107	Hex cap screw M6x8	1
88	Washer	2	108	Washer	1
89	Pan head screws M5x	2	109	Micro switch seat set	1
90	Speed sensor head	1	110	Locking Button	1
91	Self tapping screw	2	111	Chuck guard rod	1
92	Circlip ring	1	112	Pan head screw M5x	2
93	Bearing 6203	2	113	Chuck guard	1
94	Circlip ring	1	114	Washer	4
95	Spline housing	1	115	Nut	2
96	Flat	1	116	Plate-Micro switch	1
97	Circlip ring	1	117	Micro switch	1
98	Guard	1	118	Cover-Micro switch	1
99	Fixed spindle pulley	1	119	Self tapping screw	2
100	Activity spindle pulley	1			

19 EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CE-CERTIFICATE OF CONFORMITY

	Inverkehrbringer / Distributor HOLZMANN MASCHINEN® GmbH 4170 Haslach, Marktplatz 4, AUSTRIA Tel.: +43/7289/71562-0; Fax.: +43/7289/71562-4 www.holzmann-maschinen.at
	Bezeichnung / name <p style="text-align: center;">STÄNDERBOHRMASCHINE / DRILL PRESS</p>
Typ / model <p style="text-align: center;">SB 162VN</p>	
EG-Richtlinien / EC-directives <p style="text-align: center;">•2006/42/EG; •2014/35/EU, •2014/30/EU</p>	
Angewandte Normen / applicable Standards <p style="text-align: center;">•EN 12717:2001/A1:2009, •EN 60204-4:2006/A1:2009, •EN 55014-1:2006/A2:2011, •EN 55014-2:1997/A2:2008, •EN 61000-3-2:2014, •EN 61000-3-3:2013</p>	

Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Maschinen aufgrund ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der angeführten EU-Richtlinien entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the above mentioned machines meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Technische Dokumentation
 HOLZMANN-MASCHINEN GmbH
 4170 Haslach, Marktplatz 4

Haslach, 18.07.2017
 Ort / Datum place/date



HOLZMANN MASCHINEN GmbH
 Marktplatz 4, 4170 Haslach
 weiterer Standort:
 Gewerbepark 8, 4707 Schüttisberg
 www.holzmann-maschinen.at

DI (FH) Daniel Schörgenhuber
 Geschäftsführer / Director

20 GARANTIEERKLÄRUNG

1.) Gewährleistung:

HOLZMANN gewährt für elektrische und mechanische Bauteile eine Gewährleistungsfrist von 2 Jahren für den nicht gewerblichen Einsatz;

bei gewerblichem Einsatz besteht eine Gewährleistung von 1 Jahr, beginnend ab dem Erwerb des Endverbrauchers/Käufers. HOLZMANN weist ausdrücklich darauf hin, dass nicht alle Artikel des Sortiments für den gewerblichen Einsatz bestimmt sind. Treten innerhalb der oben genannten Fristen/Mängel auf, welche nicht auf im Punkt „Bestimmungen“ angeführten Ausschlussdetails beruhen, so wird HOLZMANN nach eigenem Ermessen das Gerät reparieren oder ersetzen.

2.) Meldung:

Der Händler meldet schriftlich den aufgetretenen Mangel am Gerät an HOLZMANN. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch wird das Gerät beim Händler von HOLZMANN abgeholt oder vom Händler an HOLZMANN gesandt. Retoursendungen ohne vorheriger Abstimmung mit HOLZMANN werden nicht akzeptiert und können nicht angenommen werden. Jede Retoursendung muss mit einer von HOLZMANN übermittelten RMA-Nummer versehen werden, da ansonsten eine Warenannahme und Reklamations- und Retourenbearbeitung durch HOLZMANN nicht möglich ist.

3.) Bestimmungen:

a) Gewährleistungsansprüche werden nur akzeptiert, wenn zusammen mit dem Gerät eine Kopie der Originalrechnung oder des Kassenbeleges vom Holzmann Handelspartner beigelegt ist. Es erlischt der Anspruch auf Gewährleistung, wenn das Gerät nicht komplett mit allen Zubehörteilen zur Abholung gemeldet wird.

b) Die Gewährleistung schließt eine kostenlose Überprüfung, Wartung, Inspektion oder Servicearbeiten am Gerät aus. Defekte aufgrund einer unsachgemäßen Benutzung durch den Endanwender oder dessen Händler werden ebenfalls nicht als Gewährleistungsanspruch akzeptiert.

c) Ausgeschlossen sind Defekte an Verschleißteilen wie z. B. Kohlebürsten, Fangsäcke, Messer, Walzen, Schneideplatten, Schneideeinrichtungen, Führungen, Kupplungen, Dichtungen, Laufräder, Sageblätter, Hydrauliköle, Ölfiltern, Gleitbacken, Schalter, Riemen, usw.

d) Ausgeschlossen sind Schäden an den Geräten, welche durch unsachgemäße Verwendung, durch Fehlgebrauch des Gerätes (nicht seinem normalen Verwendungszweckes entsprechend) oder durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen, oder höhere Gewalt, durch unsachgemäße Reparaturen oder technische Änderungen durch nicht autorisierte Werkstätten oder den Geschäftspartnern selbst, durch die Verwendung von nicht originalen HOLZMANN Ersatz- oder Zubehörteilen, verursacht sind.

e) Entstandene Kosten (Frachtkosten) und Aufwendungen (Prüfkosten) bei nichtberechtigten Gewährleistungsansprüchen werden nach Überprüfung unseres Fachpersonals dem Geschäftspartnern oder Händler in Rechnung gestellt.

f) Geräte außerhalb der Gewährleistungsfrist: Reparatur erfolgt nur nach Vorauskasse oder Händlerrechnung gemäß des Kostenvoranschlages (inklusive Frachtkosten) der Fa. HOLZMANN.

g) Gewährleistungsansprüche werden nur für den Geschäftspartnern eines HOLZMANN Händlers, welcher das Gerät direkt bei der Fa. HOLZMANN erworben hat, gewährt. Diese Ansprüche sind bei mehrfacher Veräußerung des Gerätes nicht übertragbar

4.) Schadensersatzansprüche und sonstige Haftungen:

Die Fa. Holzmann haftet in allen Fällen nur beschränkt auf den Warenwert des Gerätes. Schadensersatzansprüche aufgrund schlechter Leistung, Mängel, sowie Folgeschäden oder Verdienstauffälle wegen eines Defektes während der Gewährleistungsfrist werden nicht anerkannt. Die Fa. Holzmann besteht auf das gesetzliche Nachbesserungsrecht eines Gerätes.

SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage, unter Angabe der Informationen siehe C) an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: info@holzmann-maschinen.at

FAX: +43 7289 71562 4

21 GUARANTEE TERMS

1.) Warranty:

For mechanical and electrical components Company Holzmann Maschinen GmbH grants a warranty period of 2 years for DIY use and a warranty period of 1 year for professional/industrial use - starting with the purchase of the final consumer (invoice date).

In case of defects during this period which are not excluded by paragraph 3, Holzmann will repair or replace the machine at its own discretion.

2.) Report:

In order to check the legitimacy of warranty claims, the final consumer must contact his dealer. The dealer has to report in written form the occurred defect to Holzmann. If the warranty claim is legitimate, Holzmann will pick up the defective machine from the dealer. Returned shippings by dealers which have not been coordinated with Holzmann will not be accepted. A RMA number is an absolute must-have for us - we won't accept returned goods without an RMA number!

3.) Regulations:

- a) Warranty claims will only be accepted when a copy of the original invoice or cash voucher from the trading partner of Holzmann is enclosed to the machine. The warranty claim expires if the accessories belonging to the machine are missing.
- b) The warranty does not include free checking, maintenance, inspection or service works on the machine. Defects due to incorrect usage through the final consumer or his dealer will not be accepted as warranty claims either.
- c) Excluded are defects on wearing parts such as carbon brushes, fangers, knives, rollers, cutting plates, cutting devices, guides, couplings, seals, impellers, blades, hydraulic oils, oil filters, sliding jaws, switches, belts, etc.
- d) Also excluded are damages on the machine caused by incorrect or inappropriate usage, if it was used for a purpose which the machine is not supposed to, ignoring the user manual, force majeure, repairs or technical manipulations by not authorized workshops or by the customer himself, usage of non-original Holzmann spare parts or accessories.
- e) After inspection by our qualified staff, resulted costs (like freight charges) and expenses for not legitimated warranty claims will be charged to the final customer or dealer.
- f) In case of defective machines outside the warranty period, we will only repair after advance payment or dealer's invoice according to the cost estimate (incl. freight costs) of Holzmann.
- g) Warranty claims can only be granted for customers of an authorized Holzmann dealer who directly purchased the machine from Holzmann. These claims are not transferable in case of multiple sales of the machine.

4.) Claims for compensation and other liabilities:

The liability of company Holzmann is limited to the value of goods in all cases. Claims for compensation because of poor performance, lacks, damages or loss of earnings due to defects during the warranty period will not be accepted. Holzmann insists on its right to subsequent improvement of the machine.

SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or product service. Place your spare part / repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to info@holzmann-maschinen.at

or via Fax to: +43 7289 71562 4

SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- Serviceanfrage / service inquiry
 Ersatzteilanfrage / spare part inquiry
 Garantierantrag / guarantee claim

1. Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder) / senders information (* required)

- * Vorname, Nachname / first name, family name _____
* Straße, Hausnummer / street, house number _____
* PLZ, Ort / ZIP code, place _____
* Staat / country _____
* (Mobil)telefon / (mobile) phone _____
International numbers with country code
* E-Mail _____
Fax _____

2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number: _____ *Maschinentype/machine type: _____

2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No ^o	Beschreibung / description	Anzahl / number

2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:
Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?
bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:
What has caused the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?
For electrical problems: Have you had checked you electric supply and the machine already by a certified electrician?

3. Bitte beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!
GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.
BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

/ Additional information

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!
FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.
FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.
THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!